## Philipp Oswalt (Hg.)

Hannes Meyers neue Bauhauslehre Von Dessaunach Mexiko

Bauverlag Gütersloh · Berlin Birkhäuser

Basel

## Inhalt

Einleitung	9
Philipp Oswalt	
1 Pädagogisches Konzept	21
Ganzheitliche Erziehung Dara Kiese	22
Pädagogikinder Architektur Hannes Meyers Andreas Vass	44
Streit um die Bauhauskonzeption: Hannes Meyer gegen Läszlö Moholy-Nagy Anthony Fontenot	57
Architektur oder Baukunst?	
Die Architekturklassenan den deutschen Kunstakademien	
in den 1920er-Jahren	72
Julia Witt	
bauhaus und gesellschaft	86
Hannes Meyer	
Bauhäusler über Hannes Meyer	91
2 Lehrer unter Hannes Meyer	115
Erinnerungen eines Architekturstudenten	116
Hubert Hoffmann	

Baupraxis als Lehre Anne Stengel	130
Anton Brenner imBauatelier Anna Stuhlpfarrer	143
Ludwig Hilberseimer und die Städtebaulehre Philipp Oswalt	153
Entwerfen für die Produktion. Die Bauhauswerkstätten unter Hannes Meyer 1928 bis 1930 Norbert Eisold	175
Josef Albers in Tischlerei und Tapetenwerkstatt Brenda Danilowitz	190
Gunta Stölzlund die Weberei Ingrid Radewaldt	206
Joost Schmidt: Bildstatistik undReklame Ute Brüning	221
Walter Peterhansund der Fotounterricht Rainer K. Wiek	236
Oskar SchlemmersUnterricht <i>Der Mensch</i> Friederike Zimmermann	251
Sportunterricht Frank Werner	265
Arbeitspsychologe und Arbeitspädagoge Johannes Riedel Martin Kipp	276
Der auBerkünstlerische Unterricht Lutz Schöbe	289
Meyers Programm der Gastvorträge Peter Bernhard	308
Landwirtschaft und Siedlungsbaulehrebei Konrad von Meyenburg Gregory Grämiger	316

Die Gastlehrer des Wiener Kreises: Rudolph Carnap, Herbert Feigl,	
Otto Neurath, HansReichenbach	328
Peter Galison	
Karel Teige: Typografie, Propaganda, Poesie, Architektur Simone Hain	349
3 Meyers Pädagogik nach dem Bauhaus	365
"Proletarischer Architektur-Ingenieur":	
Hannes Meyer ander Moskauer Hochschule VASI Tatiana Efrussi	366
Das Institut für Städtebau und Planung: Hannes Meyers gescheiterte Lehre im Mexiko der 1930er-Jahre Raquel Franklin	383
Die Formation des Architekten	397
Konvergenzen/Divergenzen – Hannes Meyer und die hfg ulm Gui Bonsiepe	410
4 Schüler von Hannes Meyer	425
"bauhaus-erfahrungen nicht anwendbar"?	
Die Bauhausbrigade in Moskau	426
Tatiana Efrussi	
Tibor Weiner: von der Sowjetunionnach Südamerika Daniel Talesnik	441
Lotte Stam-Beese: vom Socgorod in Har'kov zur Stadtplanung	
in Rotterdam	451
Hanneke Oosterhof	

Arieh Sharon und die Architektur des neuen Staates Israel Zvi Efrat	466
Konrad Püschel – Städtebauer in der Sowjetunion, Nordkorea und der DDR	483
Norbert Korrek	
Fritz Ertl – Bauhausschüler und Baumeister im KZ Auschwitz-Birkenau Adina Seeger	497
Der Schweizer Architekt Hans Fischli – ein unorthodoxer Avantgardist Sebastian Holzhausen	507
Ludwig Leo – ein virtueller Schüler? Gregor Harbusch	520
Lehrangebot undEreignisse BauhausDessau -1927 bis 1930	534
Autorinnen und Autoren	550
Namensregister	552
Bildnachweis	557